

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Willich

Hendrik Pempelfort, Süchtelner Straße 73, 47877 Willich

An den
Bürgermeister der Stadt Willich
Herrn Josef Heyes
Schloss Neersen
Hauptstraße 6
47877 Willich

HENDRIK PEMPELFORT
*Mitglied im Rat der Stadt Willich &
Fraktionsgeschäftsführer*

Telefon: 02156 / 4965028
Mobil: 01578 / 2323285
Mail: philpempelfor@gmail.com

Süchtelner Straße 73
47877 Willich

06.06.2016

Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Willich

VERKEHRSSITUATION AUF DER ALTEN LANDSTRASSE IN HÖHE DER HÄUSER 82-100

Sehr geehrte Bürgermeister Heyes,
sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

aus gegebenem Anlass bittet die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Willich um Prüfung, mit welchen Maßnahmen die Verkehrssituation und Gefährdung auf der Alten Landstraße in Schiefbahn-Niederheide entschärft bzw. beseitigt werden kann.

Begründung:

Nach eigenen Beobachtungen und Erfahrungen sind 80% der aus Fahrtrichtung Schiefbahn kommenden Kraftfahrzeuge erheblich zu schnell unterwegs. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt in diesem Straßenabschnitt 50 km/h. Da auf der Straßenseite in Fahrtrichtung Neersen keine parkenden Fahrzeuge zu erwarten sind, kommen die meisten Fahrzeuge bereits mit mehr als 50 km/h um die Rechtskurve gefahren. Ab Haus Nr. 82 wird dann beschleunigt, so dass in Höhe von Haus Nr. 90/92 bereits deutlich zu schnell gefahren wird. Die Anwohner haben hier ihre Garagenausfahrten und die Kinder fahren auch von hier aus los, um das St.-Bernhard-Gymnasium oder die Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule mit dem Fahrrad zu erreichen. Die Raserei bedeutet eine hochgradige Gefährdung gerade für Schulkinder und auch für die aus den Garageneinfahrten kommenden Anwohner.

Auf der Gegenseite führt die dort zugelassene Parkmöglichkeit zu einer natürlichen Verkehrsberuhigung für den aus Neersen kommenden Verkehr, da die Fahrzeuge bei Gegenverkehr anhalten und warten müssen.

Der oben genannte Zustand bringt natürlich auch eine erheblich erhöhte Lärmemission durch die zu schnell fahrenden Fahrzeuge mit sich. Zudem hat sich die Anzahl der Kraftfahrzeuge, die die Alte Landstraße befahren seit der Inbetriebnahme der Ampelanlage an der Abfahrt Neersen

von der A44 besonders in den Morgen- und Abendstunden in starkem Maße erhöht, da seitdem immer mehr Neersener Bürger die „schnelle“ Abkürzung über die Alte Landstraße nehmen.

Eine Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf z.B. 30 km/h mit gleichzeitiger engmaschiger Kontrolle der Geschwindigkeit mittels Radarmessung würde eine dringend notwendige Verringerung der Verkehrsgefährdung bedeuten.

Alternativ könnten auch ein oder zwei Parkbuchten auf der nach Neersen führenden Straßenseite zu einer Verkehrsberuhigung führen. Im Gegenzug müsste sogar noch nicht einmal auf der anderen Straßenseite Parkraum wegfallen, da gegenüber den dort befindlichen Garagenausfahrten ohnehin das Parken verboten ist, d.h. auch der Bus- und Landwirtschaftliche Verkehr würde nicht behindert.

Wir bitten aus den vorgenannten Gründen um kurzfristige Prüfung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen, damit nicht erst ein schwerer Unfall zum Handeln zwingt.

Antragsteller: Martin Dorgarthen

Mit freundlichen Grüßen



Hendrik Pempelfort
Fraktionsgeschäftsführer



Bernd-Dieter Röhrscheid
Fraktionsvorsitzender